

PRESSEINFORMATION

Elektrokamine: Gemütlichkeit und Wärme ohne offenes Feuer

Was gibt es Schöneres, als sich an kalten Abenden mit einer Tasse Tee oder einem guten Buch an den Kamin zu setzen? Wären da nur nicht der Schmutz und die häufig unangenehme Rauchentwicklung in der Wohnung. Davon einmal abgesehen, wird für einen klassischen Kamin ein Schornstein benötigt. Daher bleibt er für viele oft ein Wunschtraum. Mit einem Elektrokamin kann dieser Traum doch noch Wirklichkeit werden. Die Initiative Elektro+ erklärt, welche Vorteile die Alternative bietet und was bei der Installation zu beachten ist.

Wer sich für einen Elektrokamin entscheidet, kann diesen in den meisten Fällen ganz einfach über eine Schuko-Steckdose anschließen. Dadurch muss er nicht zwingend an einer bestimmten Stelle installiert werden, sondern kann an nahezu jedem beliebigen Platz in der Wohnung stehen. Je nach Modell können die beim Aufbau und Betrieb zu beachtenden Sicherheitshinweise variieren – ein Blick in die Betriebsanleitung ist daher immer unerlässlich. Schnell auf- und wieder abgebaut sowie mit keinerlei Umbaumaßnahmen verbunden, eignet sich ein Elektrokamin optimal für Mietwohnungen. Für den strombetriebenen Kamin muss zuhause kein Brennmaterial gelagert werden – das spart Platz! Eine integrierte Heizung und raffinierte Technik sorgen stattdessen für angenehme Wärme und Gemütlichkeit. Die Heizstärke kann bequem via Fernbedienung reguliert oder komplett ausgeschaltet werden.

Auch in puncto Sicherheit überzeugt der Elektrokamin. Da von ihm kein offenes Feuer ausgeht, herrscht im Vergleich zum klassischen Kamin keine unmittelbare Brandgefahr. Das macht den Elektrokamin zum idealen Kamin für Familien mit Kindern oder Haustieren. Damit eine sichere Nutzung der Heizfunktion gewährleistet ist, sollten beim Kauf auf das CE-Siegel geachtet werden. Das Siegel garantiert, dass der Elektrokamin mit einem Überhitzungsschutz ausgestattet ist und auch sonst alle Sicherheitsstandards eingehalten werden. Im Falle einer Überhitzung schaltet sich die Heizung dann automatisch ab. Um Unfälle zu vermeiden, sollte zudem immer der Stecker gezogen werden, wenn der Elektrokamin nicht genutzt oder gereinigt wird.

Die Energiekosten eines Elektrokamins hängen von der Heizleistung sowie der Nutzung ab. Dient der Kamin als Heizquelle, fallen die Energiekosten entsprechend höher aus.

Pressekontakt:

becker döring communication · Anja Becker / Laura Junge
Löwenstraße 4 · 63067 Offenbach · Fon +49 69 4305214-19 · Fax +49 69 4305214-29
l.junge@beckerdoering.com · www.beckerdoering.com

Wird er in erster Linie als Deko-Objekt und somit ohne Heizfunktion genutzt, bleiben die Kosten überschaubar. Mit Heizfunktion liegen die Kosten je nach Anschlusswert zwischen 30 und 60 Cent pro Betriebsstunde, eine Nutzung als Vollheizsystem ist daher nicht zu empfehlen. Der Elektrokamin eignet sich aber sehr gut als Übergangsheizung zwischen den Jahreszeiten. Zur Information: Ohne Heizfunktion liegen die Kosten zwischen 2 und 5 Cent pro Betriebsstunde. Ebenfalls wichtig zu wissen: Modelle mit über 2.000 Watt Anschlussleistung benötigen einen eigenen Stromkreis, um die Elektroinstallation vor einer Überlastung zu schützen.

Pressekontakt:

becker döring communication · Anja Becker / Laura Junge
Löwenstraße 4 · 63067 Offenbach · Fon +49 69 4305214-19 · Fax +49 69 4305214-29
l.junge@beckerdoering.com · www.beckerdoering.com